

	<p>Objekt: Christus am Kreuz</p> <p>Museum: Städtisches Museum Schloss Rheydt Schlossstraße 508 41238 Mönchengladbach (0 21 66) 9 28 90 0 info@schlossrheydt.de</p> <p>Sammlung: Gemäldegalerie</p> <p>Inventarnummer: M 37</p>
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Das Bild ist nicht signiert, aber es gibt einen Kupferstich von Jan Gerritsz van Bronchorst (1603-1661), der dieses Bild seitenverkehrt wiedergibt und bezeichnet ist: C. P. pinxit, d.h. Cornelis Poelenburg hat es gemalt.

Der ältere Utrechter Maler Cornelis van Poelenburgh (1594/5-1667) staffierte häufiger Herman Safflevens (1609-1685) frühe Landschaften mit bekannten mythologischen Aktfiguren. Poelenburgh selbst ist für seine italianisierenden Landschaften, oft mit Ruinen, bekannt.

Typisch für Poelenburgh, der auch Kupfertafeln bemalt hat, ist die emailleartig feine Malweise, die auch dieses Bild auszeichnet. In dieser Kreuzigungsszene ist auch die Landschaft von Bedeutung; sie wird in gelb-beigefarbenen Tönen als die wirkliche Landschaft des Heilsgeschehens wiedergegeben.

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Holz
Maße: H. 41,0, B. 30,9 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1630-1650
	wer	Cornelis van Poelenburgh (1594-1667)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Jesus Christus

wo

Schlagworte

- Bibelillustration
- Bibelthema
- Gemälde
- Kreuzigung Christi
- Landschaft
- Ruine